Deutichlands Rachbarn beim Jahresmechiel. III.

Die mona rchiftischen Gegner ber Nepublik sind ohnmächig gebieben, wie sie es bis zu des Grafen Chambort
Tode woren. Die Bonopartisten wie die Prelemisten ihn nech
überdies gespalten. Bei jenen bekämpst die brutal-reaktionäre
Cassance iche Richtung die biplomatische, mit dem Liberaismus schön thuende wenigktens unter der Odersläcke, da die
pietätvolle Haltung, welche Prinz Litter geneinder bewahrt, einen ofigenen Zwist immöglich macht, und dei
ben Orleanisten liegen gleichfalls beide Richtungen im Streite.
Dazu sommt noch, daß ein Theil der echten Rohalisten, wolcher
auch den einst nach Französischen Republik auf Jahre hinaus
ben Bestand norm in transfossen Kepublik auf Jahre hinaus
ben Bestand berbürzt glauben, wenn Frankreich nicht eben
Frankreich wäre. Wer sam vorseriagen, wie eine beduetne
Schlappe auf dem assatischen Kriegsschauplatze, wie eine benteh
Schlappe auf dem affatischen Kriegsschauplatze, wie eine benteh
Schlappe auf dem Angelen zu kritten dem verfändigen
Schlappe auf dem Kriegsschauplatzen bentifchschilicke
Demonspration mit nachfolgender Abbitte der Regterung, der
wie einlich ein unwerschenst erfolgen kließten klussenmen der fozialen
Benvogung die Berhältnisse ungestalten Lum? Leicht unacht ein
solcher Unischwung die noch gestern Ohnmächtigen zu einer
Macht.

3ebengalis aber liegen für jetzt leine Anzeichen vor, welche
einen Schrim im Barber

Sebenfalls aber liegen für jett teine Anzeichen vor, welche einen Sturm im Weften ober einen Sturm von Weften ber anfündigten.

Deutides Reich.

Heine beginnt dos Als geordnetenhaus seine durch eine keine der bereichten aufs neine. Die auchäft auf der Kerten unterdrochenen Arbeiten aufs neine. Die auchäft auf der Kommits von der Aggebordnung siehen der Kommissionen und der Verlangsung vor daberungen in den Kommissionen und der Verlangsung einer unspläte ist der Siche verdag der Kommissionen der Verlangsung der Verlangsung

Arbeiten gemäßet wird, steht wohl noch nicht gang fest. — Eine verbreitete Angabe neumt jeht ben 4. März als Tag ber Einberufung bes Reichstags. Bebenfalls hat bas Abgerotneienfaus allen Anlah, haushälterisch und jorgfältig mit seiner knapp bemessenen Zeit umzugehen.

Die Reiche nap eemepenen zen umgugeen.

Die Reichstagswahl in Bielefelb, an Stelle bes verstorbenen soniervativen Abz. Warcarb, ist auf den 25. Febr. ausgeschrieben. Bon deutschlongervativer Seite ist der Redacture b. Ungern-Sternberg in Berlin aufgestellt, von auderen Kandidaten hat noch nichts verlantet. Bei früheren Vahlen psiegte stets ein fortschrittiger Gegenkandidot angestellt zu werden, ein solcher drang auch einmal (im Jahre 1874) durch. Trob der wenig günstigen Aussichten wird des Unstellung einer liberalen Kandidaten in diesen fartreattionaren Wahltreis ein Psiedt schu.

pie Auffiellung einer liberalen Kandbadur in biesem starterattionaren Aushstreis eine Pflicht sein.

Ans Anhalt wird der "Magd. Zeitung" geschrieben:
"Die Thasfachen lehren es immer wieder, das die Kurie anderen deutschen lehren es immer wieder, das die Kurie anderen deutschen Leinkreisen Ausbartsgeitungen ohne Vögen die in eine Nechte zugesteht, welche sie Preuhen darknächt der weigert. Es dannet sich do der ein meine Machtrage des döhrlichen Einsles, die Richtig auf Petreihigung des religüten Beditzinsteht, welche man für Preußen nicht anertennen will, wird der Pieligun Regierung agenüber gar nicht in Frange estellt. Das zeigen die Berdandlungen, welche jett weider zwischen dem anhaltigen Wintsterum und dem hilb in Frange estellt. Das zeigen die Berdandlungen, welche jett weider zwischen dem anhaltigen Wintsterum und der die hilb in Frange estellt. Das zeigen die Berdandlungen, welche jett weider zwischen dem anhaltigen der Anhaltigen der Anhaltigen der Verlauft d

*Das Serrenhaus with, der Zib. Korr." gufolge, seine Blenarsigungen voraussichtlich erft Anfang Februar wieder aufsehmer: Bis dohin erwortet man, daß das Abgeordnetenstans ie Eilenbahme-Vorlage erfedigt hat, deren rechteituger Abschausbringend nothwendig ist, da auf Grund derfelben ein Nachtragsetat eingebracht und der Abschausbringend kant der Verlage ein Kachtragsetat eingebracht und der Abschausbringend kant der Verlage ein Kachtragsetat eingebracht und der Abschausbringend kant der Verlage ein Nachtragsetat eingebracht und der Abschausbringen der Verlage eine Verlage eine Verlage der Verlage eine Verlage eine Verlage eine Verlage der Verlage der Verlage eine Verlage der Verlage der Verlage eine Verlage der Verlage der Verlage eine Verlage eine Verlage der Verl

* Berlin, 7. Jan. S. M. S. "Stein", 16 Geldülge, Kommandant Kapitan gur See Glomsba v. Buchholfs, ift gestern in Wilhelmshaven eingetroffen.

Salle. ben 8. Sanuar.

Stabtverordneten-Signing am 7. Januar.
Einweiend find 44 Stadtverordnete; unter ihnen die im Ro-ember relb. Dezember neu und wiedergewählten Mitglieber der Berammlung; am Magiffratsfifch ein Gerrem Derbrürgerweifter Stande, Bürgerweifter Schneiber, Stadträthe Hildenhagen

Stanbe, Burgerneister Schneiber, Stadtrathe hilbenhagen und helm. Sehraber eröffnet die Situng und giebt junächt Kenntnis von einem Danfchreiben des Derrn Urchibatonus Afanne als Bortigender des Bereus für Wöchnermenunterfülsung ür die biefem Breine gewährte Zuwerdung von 300 M. aus den Chmidt sien Logardinen. Darauf ninumt zur Einführung der neue und wiedergewählten Stadtberordneten das Rart.

Die "Deutsche Baugeitung" über bie Konfurreng für Entwürfe gu einem Stabttheater in Salle ale.

über die Konturrenz für Entivürfe zu einem Stabitheater in Halt wirfe zu einem Siedergam Deutschende, wömet dem Aufselde der Konturenz für Genderfenzen Deutschend, wömet dem Ausselde der Konturenz ihr Entwirfe zu uierm neu zu erdeunehm Endriften eine Meihentolge von Artiklen, die in ihrer Nr. 2 dom 5. Jan. d. Jan. d.

Auch ist nur in einem ber mit Prämien ausgezeichneten Ent-würfe die Junehaltung Ger vorgeichriebenen Baniumme) durch maßvollen Urchiteftur- und Material-Aufwand wenigstens aus-gestrebt.

Das Reinme der Dentischen Baugeitung lautet für die Kontrurenten gintlig, namentich sim timitlerichen Können." Dann
beist est "Das Btogramm zeugt begegen von ungenigender
Korbereitung und das Urtheil von — großer Eile der Breisrichter.

Es ist der Saale-Zeitung seiner Zeit den Breiserichter.

Es ist der Saale-Zeitung seiner Zeit den Breiserichter.

Es ist der Saule-Zeitung seiner Zeit den mancher
Seite ein Borwurf darans gemacht worden, daß ziegriffe der Jury bezw. die bebenflichen Programm-Bertidse
der prämitrten und zum Alfauf empfohlenen Entwürfe aufgedeckt habe, ja die Richtigkeit univere Kritit
it logar deziweifelt worden. Ein Bergleich der bertKerisden unserer Artistel mit den über allen Zweiselngertabenen Aussprücken der autoritativen DeutscheBauzeitung wird die volle Uedereinstimmung beider
in allem weientlichen ergeben.

Rur noch ein Wort iber das hart mitgenommene Konturren,
Frogramm. Es lägt ich nicht leuguen, daß die gegen dasiebeerhobenen Borwiere begründet ind. Infelde verlangte eine
inderstünfig große Simme von Arbeiten von dem Konturrenten,
treitich denubrnach das Krogramm ihr die jeht ausgeschreibener
auger Konturrens noch mehr, nämlich noch eine Koltenberechmung
und den bestätzen. Der Alle der Geben und
höhigas Mendenten für ihre Richten und den
höhigas der Schalenderen, der Bertigen.

Rechten den den
höhigas der Schalenderen, der Bertigen
hebe ibe Baugeitung im alten Brogramm bermitz, als Angaben
iber die Baugeitung im alten Brogramm vermitz, als Angaben
iber die Baugeitung im alten Brogramm vermitz, als Angaben
iber die Baugeitung im alten Brogramm bes Magilitats, der Beiten Burchtliche Schalenderen, der Beitigung der Schalenderen
bei bie Baugeitung im alten Brogramm bermitz, als Angaben
iber den Baugeitung im alten Brogramm vermitz, als Angaben
iber den Baugeitung der den den der ben neuen Brogramm ber
Bertalmung der Eich erten und der Bertalmu

Aus ben Gerichts=Berbanblungen.

Brobingial= Radridten.

Per Readund unstere Griginal-Goverhondungen aus der Kroding er. 18 nur unter Auguste der Lucke gekatett.

Se Gisteben, 7. Jan. Gestern undmittig entstand auf dem Marttplache plößlich ein Auflauf, der ich nach der Andreaserische hinzog. Die Urlache wer die Kerchaung eines dem Boligeigenbudriam entsdrungenen Jahdividiums, das zwei ihm in den Wurtgefennenen Kleichen geschoffen, dasse der Briegenstunder und der Andreaserische Beringen und der Verlagen der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen und der Verlagen der Verla

ift von einer hiefigen Dame vorgezeichnet und von einer anderen gestickt.

ist von einer hiefigen Dame vorgezeichnet und von einer anderen gehicht.

R. Gefell, 6. Jan. Obgleich die Stelle des hiefigen Arztes mit einem Staatsgefalt von 900 M. p. a. doürt ist und mit den jader. Indeholisen immerchin 1200 M. p. feite Günadhme genöhrt, dat fich für den an 1. Ott. v. 3. Kamilienverdährlise genöhrt, dat fich für den an 1. Ott. v. 3. Kamilienverdährlise balder verzogenen Dr. Gefeller ein Racholgar von isten den Argenen Dr. Gefeller ein Racholgar von Lamna angewielen. Mit bietes Kalamität ein Sche zu machen, find dom 1eiten des Ferrn Oberpfarrers und des Herte gern Bitzermeisters Ausschlicht und den die bestehe Auflichten Bertags an den zuführligen und bei des geren Beitrags an den zuführligen Arzte und des gehoren des des eines der Angeleichen Bertags an den zuführligen Unter im Gemeinmitigen Verein der Eunang gemacht und eine Sumwerzeis der eine gehochte geweich ist, sieht es außer Zweich, das ein neuer Arzt dies den der Angeleich geweich ist, sieht es außer Zweich, das ein neuer Arzt dies eine Brechnung sinden wird.

— Eilendhurg, 7. Jan. In der leichte Stabterordnetenstigung wurde vom Ausgistrat der Arweitungsbericht der Sieht von Sabre 1882 gegeben. Holgende Daten eintempen nie der Stentleben: Das Areal der Schendung and der Stentlich 1832 Zooksälle. Die 82 Behöhrten von Zapielten der Stabt betrung 2355/082 da und die Bemeints-Vegleiter wurden eingetragen 144 Aufgebete, 87 Ebeichteisungen, 464 Geburten und 332 Zooksälle. Die 82 Behöhnter der Stabt waren mit 10,482/322 M. berfidert, davon mit 9,800,110 M. bei der Sieht einer der Stabt der Stabt voren mit 1,482 Aug 20 M., die die Gehren Stabt voren mit 1,482 Aug 20 M., die die Gehren 12,883 M., die Einfommenstener 901 M., die ange Staatsfleuer der Schalbergen aber Gehoner der Gehoner der Schalbergen voren. Die Kloseniteuer der Schalbergen und der Gehoner der Geho

Sandeles, Bertebres und Borfen-Rachrichten.

\$\text{Patholes}\$, \$\text{Retreves into Novien-Faductalien.}\$

\[
\begin{align*}
\text{Bertin}\$, \$\text{5}\$, \$\text{0.0}\$ & \$\text{Retreves into Novien-Faductalien.}\$

\[
\begin{align*}
\text{Bertin}\$, \$\text{5}\$, \$\text{0.0}\$ & \$\

| 1866. 2864; | pr. Barty-Brill | pr. Brill-Ball 49,2-49,5 664; | pr. Bart-Qual 49,2-49,7 84, pr. Qual-Qual 50,4-60,564, pr. Qual-Bun 51,3-51,4 84. pr. Rug-Scrit. 51,7-51,9 84; Sprints Fr. 100 Sirr 2 100; Sprints Br. 100; Sprints

Nadrichten bes Standesamte Salle bom 5. San.

Radrichten des Etandesamts Halle dem 5. Jan.

Malgeboten: Der Handesamts Halle dem 5. Jan.

Malgeboten: Der Halle Weber (an der Addrect 3). Der Hofgeboten dem 6. Jan.

Malgeboten: Der Halle Weber (an der Addrect 3). Der Hofgeboten dem 6. Jan.

Merchitehungen: Der Schümacher Kriedrich German Und gelten der Gengentungen.

Gerfolitehungen: Der Schümacher Kriedrich Sermine Emma Bicher Landt und Johanne Kriederite Ghriftiame Augulte Kreichmonn (Bädergolfe 6 und Leidigerftraße 11). Der Hadrichteiter Theodor Ernft Schümach und Briederite Germine Emma Bichere (Gandbuchrinaße 17 und Bereiburgeritraße 41). Der Sadricharbeiter Freibrard Weiterbard (Beidigerftraße 1 und 11. Merchinarbeiter Germine Emma Bichere (Gandbuchrinaße 17 und Bereiburgeritraße 21). Der Handschafte Gerbracht (Beidigerftraße 1 und 11. Mitchinaße 22). Der Handscheiter Schümach Vereibrand Louis Luft und Bilhelmme Proriek Rüdel (Garz 37). Der Schümalm (Bockhöhrer 3). Der Obgebor Rauf Handschafter Archerichter Archerotiab 13). Der Gandbroteriter Archerotia Bernith (Maußhorboritab) 13. Der dandbroteiter Archerotiab 13. Der dandbroteiter Archerotia Gulta Zerbe und Johanne Ida Schümach (Baußhorboritab) 13. Der dandbroteiter Archerich Gulta Zerbe und Johanne Martie Leißtring (Gottesadergalie 14 und Louisenturge). Der Bolichteiter Stille und Benite Und 11. Der Dandbroteiter Archerich Gulta Zerbe und Johanne Martie Leißtring (Gottesadergalie 14 und Louisenturge). Der Bolichteiter Stille und Brachten Bracht (Baußhorbort 20). Der Grüttlicher Ich eine Gengelot und Mandie Augulte Dandbroteiter Greichte Gulta Zerbe und Johanne Martie Leißtring (Bottesdort) Bulle Lande (Baußhord) und Saffarina Stillen Gerten Gerteiter Stille und Schümach (Baußhord) und Saffarina Stillen Gerteiter Schümach Stillen und Lindenturger 16). Der Schümach (Baußhord) der Mandie Gerteiter Gerteiter Mandie Stillen und Baume und Bälleftung der Gerteiter Bunde

Fremdenlifte. Angefommene Fremde vom 7. bis 8. Jan.

Frembenlifte,
Angelommene Fremde bom 7. bis 8. Jan.

Stadt dand durch anderen Bende bom 7. bis 8. Jan.

Stadthy m. Sem. a. Gr.—Seftenan 19-dil. n. Jenne a. Berlin. Baldven:
Radolph m. Sem. a. Gr.—Seftenan 19-dil. n. Jenne a. Ereborn.
Selontair Bengig. Begitelsbecke Angelinis a. Frenturt of M. Selontair
Benny a. Bendig. Begitelsbecke Angelinis a. Frenturt of M. Selontair
Sender a. Benden 19-dil. a. Bende 19-dil. Singer a. Belgiels
Sende 19-dil. Angelinis a. Bende 19-dil. Sende 19-dil.
Sender a. Benden 19-dil. Sende 19-dil. Singer a. Belgiels
Bender a. Frenturt of M. Bendener a. Bland 19-dil. Sender a. Belgiels
Brießbergen, Sommenfal, Claus u. Hittenian. Fran Rittergutisbe Morigin.
M. Fl. Sochiet a. Kolendahl 1/501. Ertoatiere Hit. b. Einem m. Begl. a.
Biel. Bodrik. Bantoly a. Sombour, Scullfelier. Berein. Sacobi a. Kolendahl 1/501. Ertoatiere Hit. b. Einem m. Begl. a.
Biel. Bodrik. Bantoly a. Sombour, Sculffelor. Cheriolier Baumagneten
Sel a. Br.—Shpuburg, stud. agr. Sochimam a. Kofel. Hortolier Baumagneten
a. Br.—Shpuburg, stud. agr. Sochimam a. Kofel. Hortolier Baumagneten
a. Br.—Shpuburg, stud. agr. Sochimam a. Kofel.
Brislan. Rougner a. Greig. Köbler a. Rogobourg, Hitel u. Schige.
Brislan. Brogner a. Greig. Köbler a. Rogobourg, Hitel u. Schige.
Brislan. Brogner a. Greig. Köbler a. Rogobourg, Hitel u. Schige.
Brislan. Brislan. Brislan. Brislan.
Brislan. Brislan. Brislan. Brislan.
Brislan. Brislan. Brislan. Brislan.
Brislan. Brislan. Brislan. Brislan. Brislan.
Brislan. Brisland. Brisland. Brislan.
Brislan. Brisland. Brisland. Brisland.
Brislan. Brisland.
Brisland. Brisland.
B



Das Leihamt der Stadt Salle.
Der Inspector Röder.

Wür Fleischer und

to,

gele

anneiter

rina Der nilie urer juste

iaun Lina

rtha

and tters

Dir. Geh Fabr. albers

Sändler haffend.
Ein Sansgrundfild in einem großen Bororte von Leipzig, beite Gleichielsen mit Laden, Galachie-Gonzelfion, Stallung f. 3 Bierde u. Wagenermite, it berährerungskafder litt den blügen Breis von 2800 Ocht., bei 1000 Thit. Ungahlung lofort zu verfaufen. Auskumferteheit G. Fliege, Lindenau, Walditt. 15.

Schmiede

gu bachten ebent. zu faufen gesucht. Offerten sub B. an Saafenftein & Bogler, Salberftabt, zu richten.

Saus-Berfauf.

Das Wohnhaus ar. Sandberg 14 ift wegen Erbregulirung zu verkaufen. Daselbst ist Wertstatt mit Wohnung zu vermiethen.

Berrichaftliches Wohnhaus nebft Garten per fof. oder fpater zu fanfen gesucht. Offerten unter L. 60 an die Erp. d. 3tg.

Gine ober= und untergabrige

Bierbrauerei,

bie einsige in einem lebhaften Orte Thüringens, in welchem sich Zudersabrif ind große Millige befinden, au 30 Arc-tol. Sude eingereichet, ilt mit vollftänd bigem Sindenter, gerähmigen Selfen-felten Sindenter und gestellt werden Selfen Sindenter und gestellt werden Selfiners infort prefektiverth au ber-fanfen. Dietzen unter S. P. 872 bei. Hansensteln & Vogler in Reinsin.

Sausgrundstück

Mein Sans mit Thoreinfahrt, Werk-ftelle und großem Hof will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. Fr. Klepsig, Laurentiusstraße 15.

Ein in Thirtingen (Einenbahntlaton) geigenes Sotel I. Ranges mit großem Reiseverfeir ist per sofort ober 1. Abril er. die Angolima von 12– 15,000 M su verfausfen. Breifen miter A. 97 in der Exp. d. 3tg. erbeten.

Hans- u. Materialwaaren

Geldiffs-Verkauf.
Mit 3000 Tehr. tommen jamge Ehelente ich eine fichere Triffeng grimben. Ibreffen unter S. So wolle man in ber Exp. b. Stg. nieberlegen.

Einguteinger. Geschäft, gangb. Art, befte Geschäftst. Leipzigs sei. zu vert. Kr. 800 Abfr. Anfr. unt. Brandung. Fort, Leipzig ift die 1. Et. zu verm. u. 1. April zu bez.

Ein gutgebendes

BUR, Boll. U. Beitmaarengefd.
in ledhairer Prodinsialitadt ift Berdattnife halber lofort oder hater in berfaufen.
Abressen w. 5.77 an Saasenftein & Booler, Leidsig.
Gin and Bindham mit gangdaret

Ein gutes Binshaus mit gangbarer Reftauration beränderungshalber billig zu verkaufen. Zu erfragen bei J. Bard & Co.

In einem neuen Stadtifelie joss ein gaben für Materials und ähnliche Baaren eingerichtet werden. Die Gelegenheit wirde lich lehr gut für Anfanger ober als Commundite eignen. Gel. Offerten sub L. 1934? bitte an S. Gräfe, gr. Märkerstr. 7 abausaben.

abgugeben.

1 ff. Gafthef, über 400 Seet. Bier-unnde, Kreis 13,000 The., Uns. 3000 The., su vert. Näh. Albrechtie. 25, L 16ul., au vert. E. 8500 The., Uns. 24000 The. Arb., Mibenboven, 224000 The. Arb., Albrechtie. 25, L

15—1800 Thaler zum 1. April ur auf sichere Hypothef auszuleihen. fferten sub **J. 19346** an **J. Gräfe,** moncen-Exped., Halle a/S. erbeten.

Laden mit Wohn. zum 1. April zu ermiethen. Alte Bromenade 16a.

Freundlicher Laben zum 1. April zu geichen Leibzigerftraße 25.

Laden zu bermiethen. Näheres durch Gräfe, gr. Märferftr. 7. Reftaurations-Lokalitäten Friedrichstr. 2 zum 1. April zu berm.

Ein Laden mit Wohnung jum 1. April d. J. zu vermiethen Friedrichstraße 2.

Sandelskeller, gnte Lage, ift sof. zu übernehmen. Nan die Exp. d. Big. unter **D. 53.**

Nen reft. gr. Bart. Wohn. mu Schaufenster 1. April zu bez. Aufr. Brüderstrafte 13, I.

Meine Wertstelle mit Abhumg Heine Wertstelle mit Abhumg Hofgarbeiter ober bernt. Kart.-Man obere Leipzigerstr. ober beren Nah Offi. erb. Martinsgasse 4, I.

Giu Lehrer sucht 2 Stuben, 2 Kam-tern, Küche von 80—100 Thr. jum . April. Offerten erbeten unter **T. 80** n die Expedition d. Ihg.

Stube, R. R. 11. 3116. 311 bermiethen für 42 Toht. Königstiraße 2223.

Eine Wohnung bon 2—3 Stuben, 2 Kammern mit Jubebör ber 1. Abril 311 miethen gelucht. Offerten unter M. 83 in der Expedition b. 3tg. niederzulegen.

Die herrich. einger. 1. Etage Breite ftrage 11 ift 3. 1. April zu vermiethen

Wohnung für 40 Thir. zum 1. Abril zu verm. Näheres Scharrngasse 13.

Wuchererstraße 4 2 Wohnungen (420 u. 360 %) zu berm und sofort oder 1. April zu beziehen.

Gedwigstrafie 3 II. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern Küche u. Zub., per 1. April zu verm Besichtigung 10—3. Näheres part. Die 2. Stage Scharrngaffe 2 ift zu bermiethen und 1. Abri' zu beziehen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub 1. April zu vermiethen. Mäheres Barfüßerftraße 2, Delikateßgeschäft.

Anhalterfirafie la ift eine Woh nung für 100 Thr. an ruh. Leute gi vernt. Zu erfr. das. III. Etage rechts

Ein berrichaftl, Loais im Neubau wermiethen für 100 Ablr. Zesglein abgeschoffenes für 20 Ablr. Gin abgeschoffenes für 20 Ablr. Griebichenfein, Burnstrafte 3. Sin ätt. alleiniteb. Mann ücht ein Stibden im Kr. v. 60–72.4 Sfr. an den. C. Fehling, Reftaur., Verrenftr.

Souterrain-Bohnung zum 1. Apri zu bermiethen Lindenstraffe 13.

In der Rähe der großen Ulrichstraße suche eine Wohnung. gr. Ulrichstr. 4. E. Greiffenberg.

2 herrschaftliche Wohnungen zu 80 und 900 M sofort ober später zu ver miethen **Triedrichstraße 46.**

Wohnungen im Preise von 240 bis 450 % sofort ober später zu vermiethen Friedrichstraße 2.

Brdl. Wohn. f. einz. L. 3. 80 Thir. . St. u. R. f. einz. Dame 3. 40 Thir. f. 3. bez. Brüderfir. 13, I.

Margarethenstrasse 5 neuherge-cidete herridastliche Beletage mit 3 simmern u. Jubehde zum 1. April cr ober auch soloren urubige Wiether ab-ungeben mit molle man sich zur Be-tichtigung an den Hanstam unden Das Röbere zu erfragen Landiwehrstrasse 10, 1.

Wohnung zu 155 Thir. Augustastraße 13. R. Thürmer

Herrschaftliche Wohnung in seinster Wohnlage, 6 Zimmer Balton und Zubehör, foster ober häter zu bezieben. Näh, sager Hansenstein & Vogler. hier.

Die **Barterre-Wohnung** meines Wohnhanfes Wörmligerstr. 10 ift zum 1. April c. anderweitig zu vermiethen. Sofft. f. auft. Berf. o. 3. Unterbrg Möbeln monatí. 5 M fof. 3. bez. Brüderftr. 13, I.

Große herrichaftliche Wohnung mi Farten, vor dem Geistthore, zum 1. Apri zu vermiethen Jägerplat 3. p. Salbe Etage zu vermiethen, Oftern beziehbar, Br. 600 M Königsftraße 17. Bwei Stuben mit Kochofen, sowi inzelne feine Limmer unmöblirt germiethen Rillelmstraffe 21.

Dachritgaffe 1, part. 3um 1. April 2 Studen, 2 Kammern, Küche 2c. an rubige Wiether zu vermiethen. ar. Ulrichftr. 16. Louis Volgt.

2 Sinben, K. und K. jum I. April zu bermiethen, auch ein großer tr. Lager-raum fotort Deligicherstraße sa. Auch ift doifelft eine gelbe engl. Dogge zugelaufen.

Eine fl. St. mit Rochofen wird jofor gu miethen gef. Leipzigerftr. 57 im So

Abohnung gefucht per 1. April, renov., hell, enth. 3 St. 2—3 R. Kilche r., von rubigen finder fosen Venten. Offerten mit Preis-angabe Wettinerstraße 15, II. erbeten. Eine freundl. bequeme **Wohnung** für l ober 2 Berionen, Breis 200 M; besgleine zu 120 M find zu berm. Weihlweg 29, L

Wohnung zu 130 Thir. 1. April u beziehen Laurentiusftraße 16. 311 beziehen Laurentiusstraße 16.
Königplaß 6 3111 1. April gu vermiethen: halbe UN. Erdag, ebifehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Kidők, Keller und Kohlengelaß. Du belehen von 11 Uhr Vormitings ab. Herber Sonterrain mit Laden und Kohlungelaß. Albere Sei Contock.

Article Nacht. im Comfoix.

Otto Linke Nacht. im Conton.
Eine ans ca. 6 Piecen bestehende
Bobnung, nicht zu weit bom Bahn-hof gelegen, wird bon einer ruhigen samtlie gelucht. Betr. off, unt. K. 95 in der Exped. dieser Itg. niederzulegen.

Möblirte Zimmer mit ober ohne Cabi-net find zu bermiethen Bahnhofsftraße 7, II. Etage. Möbl. Zimm. zu v. Merfeburgerftr. 42 Möbl. Stube (12 36) Kaulenberg 1, II. Möbl. Wohnung Augustastraße 13a, I

Eine möbl. Stube für 1 ob. 2 herrigu verm. gr. Schlamm 8, 1 Tr. Möbl. Simmer sofort zu ver-miethen Marienkraße 7, II. Wöblirte Stude Augukaltraße 4, 1. Möbl. St. mit K. zu dermiethen Merieburgerstraße 10. Wöbl. Wohnung zu verm. Blückerstraße 11.

Möbl. Wohnung, bestehend aus Stube n. Kammer, wird per 1. Feb-ruar gesucht. Offerten sub O. 85 an die Expedition dieser Zeitung.

Fr. möbl. Zimmer 3. v. Zapfenftr. 21. Unft. Logis ff. Sandberg 15 im Sofe II Anft. Schlafftelle gr. Wallftraße 42, I Schlafft. m. R. Grafemeg bei Stange. Unft. Schlafftelle Bahnhofftr. 6, Hof I. L. 2 frbl. Schlafftellen Martingg. 3, S. I. Ginige Penfionare

bis 2 Töchterchen, welche Oftern die hiefigen Schulen be iuchen follen, finden die liebevollste Auf-nahme und Bilege bei einem tinderlofer Espepare. Dif. unt. Z. 96 bittet mar in der Exp. d. Ita. niederlegen zu wollen

Der leigerge und.
Auf sosort oder auf 1. Aprilipits ein im Albenien nasser

ein im Abteusen ächte erfahrener Obersteiger

gelucht. Gehalt nach Nebereinfunft. Beiverbungen find unter Bei-fügung eines felöftgeichriebenen Bebenslaufes unter Angabe der Anhyriche an Rudolf Mosse in Eöln sub A. 1212 zu richten.

Redacteur.

Bei einer älteren liberafen Krobinsial-Feitung findet ein wissenlächtlich gebildere Aum in den voor Jahren, welcher bereits praftirg gearbeitet bat, aum 1. April cr. Seifung. Gell. Dir mit Ungabe der früher. Bitstomsteit u. Gestlächtwischen an Angelentlein & Bogler, Magdeburg, sub L. K. 526.

öfür eine größere landvirtssich datliche Maichineurabrif wird ein mit bieter Branche vertrauter flöchtiger Meisende geincht, der sich über seine Moralität betiens ausweisen kann.
Abressen sich G. 78 besörbert die Expedition bieser Beitung.

Verwalter-Stelle-Gelud.

Für einen jungen Detonom, welcher Antung März eine Lehrzeit beenbigt, wird unter beliedenem Ansprücken Zeellung als erfter Bertwalter unt einem mittleren ober als zweitelter Bert walter als einem großen Rittergute geincht. Sindenber beitig grinblich Keuntung in ber Breunerei und votte eine Etellung, wo Anderribensultun betrieben wird, erwönlich, iebod nich als Bebingung gefellt. Geft. Dierter unter R. Z. 112 "Studibendant" Chemmit erbeten.

Algenten=Gefuch.

Solide ilichtige Leute werden zum Berfauf von gefehlich erlaubten Staats-Bramien-Antehens-Looien gegen monat-liche Abzahlung zu engagren gelicht, Jödiffe Provision et. auch Gehalt. Gest. Hierten unter H. T. 118 an Rudoff Woffe in Handurg erbeten.

1 gedienter Cavallerift jucht mögl jof. Stelle als herrich. Kutscher ober Diener. Off. sub S. m. 26510 bef Rud. Mosse, Brüderstraße 6.

Ein Gefbann-Sofmeister und ein Ruhmelker finden aum 1. April Siellung, Resektanten mit guten Zeug-nisen können sich melben. Rittergut Kochschliß bei Schleubig.

Setlang einsehnen durch Ernetung ber Erfelung einsehnen durch Ernetung bon Erbensten eine geachtet Beingeichne beit des Gelächsten geben der Geben

Sin tücht. Mechanifergehilfe für dauernde Beschäftigung gesucht. S. Schön, Fleischergasse.

2 ordentliche rüftige Knechte und 2 ordentliche rüftige Arbeiter mit auten Atteften finden mit ihren Familien Wohnung und Arbeit auf Nitter-aut Paffendorf bei Halle alS.

Tüdtige Tijdlergefellen sucht H. Schülbe, Landbuchritraße Ila. Ein Ziegelmeister mit auten Zeug-nisten, fautousfähig, such Stellung. Abressen an die Expedition biefer Zeitung unter D. 100 erbeten.

Einen fletfigen jungen Schornsteinfegergehülfen fucht Rein in Buttftädt.

Sür mein Delicates u. Cos Ionialwaren Seichäft iuche ich ju Oftern er. einen Lehrling ntniffen.

Wilh. Schubert, gr. Steins u. gr. Ulrichstr.-Ede.

Rehrlings-Cefuch.
in Sohn achtbarer Eltern, is därtnerei zu erlernen, ober Often Seldung bei Sandelsgärtner Robert, Eönnern bei Halle als.

Sür meine Sonigfuden Bäderei fuche einen ILC INP TIME. Carl BOOCH, Breiteftr. L. Fleischerlehrling gesucht. R. Thurmer, Anaustaftrafie 13.

Einen Alempnerlehrling sucht jest ober zu Oftern Ernst Schulze, Landwehrstr.

A. April fam ein Lehrling miter glintigen Bedingungen eintreten. Con-bitoret und Böderer b. A. Fiebiger, Geiffitragk 41.

Per Oftern suche für mein Ge-schäftle einen Behrling. General-Agent M. Reiche, Königstraße 19.

Konigiraje 195.
Ein mit den nöthigen Kenntniser ausgeristeter junger Mann sindet am 1. April Stellung als Lehrling in der Löwenavotheke, dals als: M. Thamm-

Cine unabhängige Frau wird sum Frühftücktragen gefucht Marienftrafte 9.

Ein jüngeres ordentl. Mädchen von außerhalb iofort gesucht Karlstr. 1, II. Ein ordentliches Mädchen für leichten Dienst gesucht für sofort ober 1. Febr. Wörmligerstraße 41, 1 Tr.

Ein **Mädden**, 16–18 Sahre alt, am lieblien vom Lande, mit guter Zeuguissen, wird zum 1. Februar Königsfrafte 15, Eingang Landswehrstraße part., gelucht.

Gine zuverläffige Rinderfran und ein älteres Rindermäden finden fofort angenehme Stellen durch

Fran Binneweiss, gr. Märterftrafie 18.

Gine Wirthschafterin,

21 3. alf, in allen zweigen erfahren, fuch, geftilist auf ehrenbe Zengniff, auf eine Wite ober gener gestilte ber Sauskran fofort ober hötter Etellung. Affecten unter F. H. 148 am Rubolf Wolfe, Zeit, erbeten.

Gine Landwirthichafterin, in Bied-zucht und feiner Kliche erfahren, findet zum 1. März Stellung. Vlöfchriten der Zeugnisse unter D. 75 durch die Expedition dieser 21g. erbeten. [236

Eine Verkäufert, jucht unter beideibenen Anipr. Stellung in einem Kurs, Weiße ober Wollw. Gefähätt. Räheres d. Haasenstein & Vogler (Fr. Danm), Weimar sub A. 164. Ein j. Mädchen sucht bald Stelle zur Stüße ber Haustrau. Anschl. a. d. Fant. erwünschl. Abr. "Gröben" postl. Ar. 1234.

Geübte Weißnäherinnen sucht gr. Ulrichstraße 46. Minna Kramer. Eine erfahrene **Wirthfchafterin** jucht bald Stellung, Aniprüche nicht hoch, durch Fran **Kühn**, Schimmelftr. 2.

Sunge Mabchen fonnen bie Reus platterei erlernen Barfftrage 10, p. r.

Ein junges auft. Mädchen wünscht 5. Januar ober 1. Hebruar Stelle als Berfäuserin ober als Stubenmädchen bei einere Herrschaft. Näh, fl.Märkerstr.9,L Ein tüchtiges anfländiges Wädden

v. Lande fucht foi. od. 15. Febr. Stell. Bu erfr. Kanzleigaffe 2, 2 Tr.

Familien-Nadrichten.

Familien-Radrichlen.

Berlobi: Elifabeth Klehn u. Lieut.
Gnade (Summin und Br.-Stargard);
Emilie Schmidt u. Hermann Mithner
(Boud u. Elifer); Delene d. Hermann (Boud u. Eradre);
Ella d. Schlieben u. Dr. Karl Kriv.

D. Nedenberg (Dresben); Elifabeth Goell
u. Brauereidel. Bild. Schönbert (Neuruppin); Delene Santorius und Landrichter Dr. jur. Bulhad Nobbe (Barten);
Hermanner (Bolene Gutterius); Elara Kahn u. Rechisanuant Baul Jouas (Maunheim
u. Berlin); Florette d. Grannowska u. Berlin); Florette d. Grannowska u.
Berlin); Florette d. Grannowska u.
Berlin); Florette d. Grannowska u.
Berlin); Borette d. Grannowska u.
Berlin; Florette d. Grannowska u.
Berlin; Boll (Breith); Else (Breith);
Huma Müller u. Lieut. Brag Schiner
Greisben u. Dirtchberg (Burgen und
Banenan); Marie Erbrecht u. GutsbelSchintch Gole (Bernburg u. Bounsborf);
Huma Müller u. Lieut. Burg Schiner
Gobies-Bernsig); Selga Bagard und
Britachocent Dr. Marg Singer (Bengia)
u. Ghriftania); Baula Luftardtu Mithum
Marg Schroeber (Erissi)

Geboren:
Ge

3. D. Clentens From. von Janien (Neigen).

Seriorben: Geh. Commerzienrath
Derm. Jofficauer (Neisbamp); Gutsbell
Garl Ferdinand Dermann (Chicheberg);
Rechmangsrath a. D. Midoef Squee (Brittenberge); Fram Bancols Lude (Gotho); Fran Archibat Julie Gerling (Gotho); Fran Archibat Julie Gerling (Gotho); Gran Archibat Geller, Fran Julier Gerling (Derf.); Gran Mathibe Keilmann (Berrs-burg).



Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1836.

Der im Jahre 1884 an die mit Anspruch auf Dividende Versicherten zu vertheilende Gewinn für 1857 sellt sich auf Mr. 565 760, die Prämiensumme dier Theilnahmeberechtigten beträgt Mr. 1788 000. Die hiernach zu vertheilende Dividende von 32%, wird den Berechtigten auf ihre im Jahre 1884 falligen Prämien in Anrechnung gebracht.

ligen Prämien in Anrechnung gebracht.

Die Dividende pro 18835 beträgt voraussichtlich 32% der 1880 n. 1883 n. 1883 n. 1883 n. 1884 n. 1884 n. 1885 n. 1882 n. 1884 n. 1885 n. 1882 n. 1884 n. 1885 n.

Berlin, den 29. December 1883. Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Weitere Auskunft wird gern ertheilt, auch werden Anträge auf Versiche nentzegengenommen von der Herrn R. Steinacker, Schulberg 2.

Otto Lange, Albrechtstr. 18

Hugo Funke, Markt 16.

Lehrer A. Jahn.

ungen entgegengenommen vo Haupt-Agentur Halle a/S. Bitterfeld Bilzingsleben bei Kindel-brück brück Bottendorf bei Rossleben do. do.

A. Büchner " A. Hödden.
A. Thölden.
E. Grosche.
Rud. Thiemann.
Rud. Schlicke.
Paul Fuhrmann.
Sattlerastr. Fr. Fuchs.
Kammere F. A. Walter.
Gastwirth J. Kieser.
Restaurateur Fr. Müller.
Osenr Barth. Delitzsch

do,

do,

do de

Delitzsch

Eilenburg

Eisleben

Gerbstedt

Gräfenhainichen

Hohnstedt

Hettstedt

Lossa bei Wiehe

Mücheln

Onerfurt Oscar Barth.
Tischlermstr. A. Raabe
Carl Petzold jun.
O. Paschasius.
Georg Leuthäuser.
H. Käse, Jacobsasse.
C. R. Schilling.
Moritz Jacob. Mucheln Querfurt Raguhn Rossleben Sangerhausen Schraplau Wallhausen aff. Moritz Jacoby. Paul Guthsmuth F. Körner.

Die General-Agentur Halle a|S. C. E. Lundberg.

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren.
Afeiderfecretaire, Sthür, von 11 bis 25 kbir., 1thür. 7 Tdir., Todhas don 10 bis 30 Tdir. Veriffond don 9 bis 26 Tdir., Todhatiche von 4/9 Tdir. an, Betifellen, Watraden, Etible, Sviegel, Kückenfarünke eleg. Auskrattungen in Ausbaum, Radagaan im Birke unter Carantic gediegener Arbeit empfiehlt anerlannt am billigften
Th. Hendrich, Lifchlermitr., Fleischergasse 2.

Gine Partie feiner Ballblumen

Marie Birr, gr. Steinftr. 18, Sotel Stadt Samburg

Seltene Gelegenheit für Möbeltäufer.

Gine hochherrichaftl. Mobiliar=Gin= Eine hocherrschaftl. Mobiliar-Ginrichtung, streng modern und hochelgant, bestehend aus 12 Zimmern Möbel, größtentheils noch gar nicht benutzt, welche sich
borziglich zu eleganteren Ausstattungen
eignen, ist sofort getheilt oder im Ganzen
aufsaltend billig zu versaufen.

Die Einrichtung besteht aus:
1 groß. 1 M. Speiselaal. 1 Herzenz, Eichen, sehr
reich und funstvoll auf Grund getroden, 21chwarzmatte Damenlatons mit eleganiten Gebendering.
Den welche der gestehen der Gebendering
bestehen gestehen der gestehen
Zehreiche Willesganits. Zehrigken Kenetimische
Spiegel, Biber, Ihren, übergandenen zu
Wallliseh's Mobil - Ansst. - Magrazin.

Wallfisch's Mobil.-Ausst.-Magazin, Salle ale., Brüberftr. 5, I. Bur die Solibität übernehmen unbebingte Garantie und können gekanfte Möbel I Monate koftenfrei lagern.

Wohl zu beachten. Gesellschaften ud Vereinen gebe ich Decoration mit Pflanzen etc., als auch electrisches Lieb gratiss, wenn Ball- und Cotilion-Bouquettes für die Festlichkeit b mir allein bestellt verden. Cotilion mit frischen Blumen schon : 3 M das Dutzmd. Ballbouquettes von 1,50 M an.

B. Stolze's Blumenbazar,



Rächiten Freitag den 11. d. Mts. sieht eine große Aus-wahl der besten Belgischen Bierde bei Herrn Gastwirth Kühlemann in Stumsdorf

Chr. Artmann

Sandelsregifter bes Königlichen Antsgerichts ausgalle als. Bufolge Bertigung vom 21. Dezbr. 1883 find an benielben Tage folgende Entragungen erfolgt: Die Gefellschafter ber unter ber

Stana:

"Echnabel & Grünberg"
mit dem Sibe 311 Holle als. begründert Hondschellschaft ind:

1) der Kanfmann Carl Augult Schnabet 31 Holle als.

2) Fran Kanfmann Grünberg, Bertha, geb. Schnabet 311 Holle als.

Die Geicklichaft hat am 1. Dez. 1883 franusen

egonnen. Dies ist in unser Gesellschaftsregister nter Nr. 555 eingetragen worden.

Ferner ist für borbezeichnetes San-belsgeichäft bem Kaufmann Neinhold Grünberg zu Salle of Brotura er-theist und it berne Gintragung unter Nr. 237 unieres Profusenregisters

erfolgt. Hafle a/S., ben 31. Dez. 1883. Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Kontursberfahren.

Ronningsverform iber das Armögen der Actieungeiellichaft, Chemidgen der Actieungeiellichaft, Chemidgen abrit für Anteien und Ainfrodukte an Halle als. wurd and erfolgter Albeitung des Schußtermins bierdung aufgehoben. Dalle als., den 3. Januar 1884. Königliches Untsgericht. Albeiteit VII.

Jagd - Verpachtung.

Die mit Schluß ber Jagb pachtlos werdende sehr ertragreiche Jagb hie figen Höhenfelbes, ungef. 2000 Morgen foll am

iol am Montag den 14. Januar cr. Nachmittags 3 Uhr im hiefigen Gemeinde-Goftbole unter den im Zemin belant zu machenben Bedingungen anderweit auf 6 Jahre diffentlich meistbietend berpachtet werden. Von 3. Januar 1884. Der Gemeinde-Vorfieher Joren 3. Januar 1884.

Der Gemeinde-Borfteber

Vorens.

Große Ausentar-Auftion.

Mn 11. Inn. d. 3. von früh

9 Uhr an iol auf dem Kohn'ichen
Gute in Eundhausen. Deprohausen
immittiches todes und technes Juventar, wegen Aufgabe der Birthfodir

u dem im Termin bekamt an machenden
Bedingungen meiftbietend vertauft
merden als:

6 Bierde und Gelchirr

17 Kübe theils friidmildend, theils
fett
Dreichmaichinen, Eähemachinen, 2
Suttermachinen fümmtliche Acergeräthe als 3 Ackervagen, Kutichwagen
mit Kutichgelchirr. 4 Bangledener
Bilinge, medreregute Balgen, Janden,
und Spillich-Bagen um Wilchgerätis
Käuter wechen hierdurch eingeladen.

3m Kutitrage Schientiedt.

Auchlänsen, dollerober Beg 10.

Auction

im Kvangsvollfte. Berfahren. Witttuoch den 9. d. MRS. Bornitt. 10 Uhr erlieigere ich Schalberg S bier: Biberte Glasbwaren umb Bücher, 1 neuen Federmagen, 1 Kleiderleckreiter, 1 Schopfos, 2 Kleiderleckreiter, 2 Schopfos, 2 Kleiderleckreit, 1 Kichentigkrant, 1 Komode, 1 Bereitson 2c. tilow 2c.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Mittivoch den 16. Januar Mormittags 9 Uhr follen im Bfartbild an Geben ca. 70 Erich meist frarte Ellern und einige Erichen, Anthols, unter bein Armin befannt zu machenben Bedingungen meistbietend auf dem Stamme bertauft werden.

Der Gemeinde-Kirchenrath un Geben.

eute Mittwoch Rachm. von 1 Uhr

Große Brennholz-Anction geg. Baarzabl. Bönberger Weg 44.

geg. Baargabl. Böllberger Weg 44.

Miblengutis-Verkauf,
Eime Richje in Zhitringen mit ansfaltenb. Walfertraft, zwei amerit und zwei bettlichen Edigert. Gefine Richge und der Stenden eine Wegen Geben Wegen, Sehn Weste, auch Weste, auch

Renß j. L.

Ein Dans in einem großen Dorfe, worm Schlossere in Maschimenbauerei betrieben wird, ist mit somplettem Werkgang an bert. Breis 1650 Hr., Ung. 400 Able., Uedergade iofort, Wiethsertrag criva O'Elic.

Eine sinte Dorfchmiede ist au vertrage nie wird Delic.

Eine sinte Dorfchmiede ist au vertrage nie monplettem Werkzug. Breis 300 Thir., Und 1000 Thir., Uederg. sof. The word of the Werker. Darfe ist ist das de lieue haufer mit bekannten. Wegen Werfelung eines Beanten. Meng Ungehing.

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel.

P9Zane. 12

Norddentschen Lloyd Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

nachen. Näheres bei ber Direction bes Norddeutschen Lloyd in Bremen.

,000,000 Mark Bnpotheken-Capitalien auf Ader von 4% anszuleihen burd Ernstmaassengier

3800 Thaler

auf 1. Spyothef zu 4½% gegen vier fache Sicherheit zum 1. April 1884 au ein Erundftid zu leihen gelucht. Offer ten unter M. 61 belübert die Expeb d. Ztg. Unterhändler verbeten.

12,000 Mark aur 1. Stelle auf gute fidere Sypothe au 440% au 1. April ansanlethen. Bu ertragen bei F. A. Markert Leivsigerstraße 101.

3000 A auf gute Hypothek zu 5% gum 1. April ges. Offert. unt V. 92 an die Expedition dieser Ztg. erbeten.

Schnikel-Bertauf.

Wir haben noch ca. 15,000 Centner friiche **Nübenschuitzel** zur Abnahm die Ende Zannar abungeben. Breis 30 & pr. Etr. franco Convisi ab Waldan. **Buderschrif Waldan** bei **Bernburg.**

Große fette Harzkäfe, feinste Dualität à 100 St. 43, en gro billiger, veriendet gegen Nachnahme A. Schomburg, Stiege am Harz

Zuckerfabrik Oppin

Altenburger Ziegentaje, cht bair. Sahnentaje empfiehlt Fran Kühn, Schimmelftr. 2 und Marktfajereihe.

Sochfeinfte frifdmildende Zafel butter senbet täglich frisch netto 8 Pfi für 9 Mark frei ins Haus g. Nachi J. Engelke, Kaukehmen, Tilfiter Nieberung.

Die **Butter** von Nittergut **Mößlis** Station Stumsdorf, ist von jest an ar reelle Abnehmer für das gange Zahn adsugeben. Kestectuten wollen sich mi mir in Verbindung sehen. A. Finger

Roggen= u. Beizenstroh, Flegel- n. Maldinendruld witt fortwährend gegen sofortige Casse Birna a/E. F. Hörnig.

Veilchen-Abfall-Seife vorzüglicher Qualität empf. à Packet Stück) 40 g. M. Waltsgott, gr richstr. 29 u. Kolbe, Kaiserapotheke

Apotheker Radianer's Coniferen-Geist



Thuringer Aromatique.

Ein sehr träft. erwärm. Magenliqueur 2 Lit. 60 d., 4 ½ Lit. m. Flasche u. frco. 4 .A Kömhild i/Th. I. Nottmanner, Apoth

Berde-Berfauf.
Ein halbengl rothbraumer Wellach,
Tidde, 1.72 boch fotter Gänger, woet
braune ofibrens. Wallachen, Higher
töftne Biguren, gertiten und
gelabren, finntill Krebe truppentromm,
werden preiswerth verfauft durch
Etallmeiter Kranz. Gera,
Reuß i. Linie.

amten. Benig Anzahlung.
Alles Räh. b. Dörge, att. Markt

Abzahlung Winter - Meberzieher Abzahlungs - Bazar

Schulze & Co. Leipsigerstraße II, I. Cölner Domloose à 3 Mk. Ernst Haassengier.

Kölner Dombauloofe och furse Zeit zu haben bei Schöttler & Fischer gr. Ulrichst. 38.

Cölner Domban-Loose find wieder eigetrossen bei Gustav Uhlig, untere Leipzigerstraße

Gründlichen Unterricht in Clavier, Bioline, Gefang und Theorie ertheilt Joh. Aug. Prior, Rapellmeister, Gartengasse 9.

Ein junger Kanfmann sucht befuß Ansfüllung seiner treien Zeit in einem M. Gelchäft die Jührung der Bücker zu übernehmen. Offerten sub N. 84 in der Exp. d. Zig, niederzulegen.

Ein Student wünscht Brivatfrunden au ertheilen, ebent. eine Sausiehrer-ftelle au übernehmen. Geft. Offerten unter W. 93 in der Exp. b. 8tg. erb.

Eine persette Schneiberin empsieht sich dem geschren Aublitum sir Halle und Umgegend gr. Steinstraße 3. III. Bäsche zum Blätten wird noch an-genonnnen Königsstraße 18. Hof p. r. Bur Anfertigung von Damen und Rinderfachen empfiehlt fich Fran Schade, gr. Klausstraße 12. H. p.

Nähmaschine, auch f. Leberorb., f. 12.46 bei 4.48 Ang. vf. Reuter, Rannischestr. 16.

Pianino, freussaitig, elegant, herrlich im Ton, ofort fehr billig Benkergasse 11 d. II.

Wer ichnell und mit geringften Kofien Stellung finden will, berslange Probe Nrn. bes Deutschen Central e Stellen : Anzeigere in Tübingen. (Gratiszuiendung.)

Ein gut erhalt. fr. Billard, einen Bier-Abparat vertauft
Charlottenstraße 19, part.

10 gute Rippfarren fucht zu kaufen G. Zweiling in Mücheln.

Rene Hobelbanke, eine große u. eine fleine bert. St

hausichlachtene Wittwoch Thusichlachtene Wurft u. Suppe. III. Bereinsftr. 10. Fr. Coqui.

Einige Herren, die einen guten, fraf Privat-Mittagstifc punichen, fonnen fich noch melben Griedrichftrafe 5, L.

Ein guterhaltenes Villard mit Zu-behör billig zu verkaufen. Zu erfragen bei J. Bard & Co. Sin etringen och 3. Soute E So.
Ein zweithuriger Gelbe u. Do-cumentenichrant, eleganted So-lonffild (Ausfiellungeboiet) in preiswerth zu verkaufen. Offer-ten erbeten sub L. S. 101 an H. Gräfe, Aumonc. Exp. Halle a/S.

Die Boltstüche

befindet sich große Mickerstrange 9. Marten, gange Bortion 25, balbe 13 4, (am Lage bor Benutyung zu eintehmen): ebendeselbs mit der Kermann, Geistlinage Rr. 3. Anweitungen zu gangen und balben Bortionen such mur bei 2. Each 8, große Ulrichstraße Rr. 24 au haben.

Kr. 24 au haben.

Singefandt.

Bis rennt das Holt, was wälft sich dort Mit Schreien Lachen und Singen,
Der Eine drüngt den Althern sort Bis anm jolden Aufrahr bringen?
Die Eulen ind", sie eisen beut Einen Beitern Narrenabend lind holen, wie es Schidtickeit
Den Bring und die werthen Damen.
Da auch der Kreunde große Aglt Ann sich zu beit einsinden,
Bor'm Massenball sift sie siehe mal,
Der Gälfe zumächt verschweben,
Ind wis Gedeim murft dam der Bring Wit gleich und,
Die Gälfe zumächt verschweben,
Wit höght ihrem Eulenruche
Um großen "Solitin-Masstenball",
Gegeben dem Narren-Standt.
Den 6. Februar um Carneval!
Den 6. Februar um Carneval!
Den Trum fomme wer sich freuen vill,

Stallmeister Kranz. Getes.

Reuß i. Zünie.

1 s. g. st. Ackerpferd, hähr., gegen i kim fomme wer sich freuen will, ind los sein Sorgen und Schwerzen kladigen oder zu Rächgen Villwohr zu Krieb. d. 38 d. 39 miederlagen.

Brückentisch und Wasserlagen.

Kückentisch und Kanuenal!!

Den G. Sedruat im Carucan!!

Drum fomme wer sich freuen wilk.

Not los sein Sorgen und Schwerzen State wir den Wasserlagen.

Kücken Wittvoch und Schwerzen.

Kücken Wittvoch

